

## **Selektionsprozedere für die Junioren WM 2006 Lausanne**

**Zielanlass:** Junioren WM in Lausanne, 2. & 3. September 2006  
Sprintdistanz (0.75km/20km/5km)

**Kontingent:** 3 Juniorinnen und 3 Junioren

**Ausgangslage:** Die Europameisterschaften von Autun, Frankreich dienen gleichzeitig als Selektionswettkampf für die Junioren WM in Lausanne.  
Das Juniorenrennen von Solothurn dient ebenfalls als Selektionswettkampf

### **Kriterien für die beiden Qualifikationsrennen:**

Die Juniorinnen und Junioren (87/88) sind startberechtigt. Die Jugend A aus dem Nachwuchskader sind ebenfalls startberechtigt.

### **Selektion:**

1. Platz: Die Mitglieder des High Potential Teams, Daniela Ryf und Lukas Salvisberg, sind gesetzt.
2. Platz: Der bestplatzierte nichtselektionierte Junior und Juniorin qualifizieren sich anlässlich der Junioren EM für die Junioren WM in Lausanne.
3. Platz: Der bestplatzierte nichtselektionierte Junior und Juniorin qualifizieren sich anlässlich des Juniorenrennens von Solothurn.

Die Nachwuchskommission behält sich vor, nicht das ganze Kontingent auszuschöpfen, wenn die Zeitrückstände auf die beste Schweizerin mehr als 8 % und auf den besten Schweizer mehr als 5 % betragen.

Nachwuchscoach Claude Ammann, Talentsichter Michi Althaus und Chef Nachwuchs Peter Waser werden nach den Europameisterschaften in Autun und dem Juniorenrennen von Solothurn die qualifizierten Athletinnen und Athleten benachrichtigen und auf der Verbands-Website [www.swisstriathlon.ch](http://www.swisstriathlon.ch) veröffentlichen.

Baar, 7. Februar 2006

**Die Nachwuchs-Selektionskommission**